Herren Kreisliga B Gruppe 1

TTC Reute II : TTC Nimburg II
Samstag, 23.03.2024, 18:00 Uhr

Sieg für den TTC Reute II in der Herren Kreisliga B Gruppe 1

Im Spiel der Herren Kreisliga B Gruppe 1 traf der TTC Reute II am vergangenen Samstag im 13. Saisonspiel auf den TTC Nimburg II. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Winterhalder / Preston. Bemerkenswert war, dass der TTC Reute II diese Partie mit einem und der TTC Nimburg II mit einem Ersatzspieler bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Winterhalder / Preston in ihrem Doppel gegen Hügle / Heidenreich etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Hin und her schaukelte das Match zwischen Schneider / Bitto und Weiss / Wiedemann, bevor das 2:3 feststand. Recht kurzen Prozess machten im Anschluss Apostel / Behringer beim 11: 7, 11:6, 14:12 mit Schumacher / Brozio. Nach den ersten Partien gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Mit 3:1 hatte Elena Bitto im Doppel gegen Dèsirèe Wiedemann, das im Vorhinein als ausgeglichen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Samira Preston bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Dieter Hügle. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Joachim Winterhalder und Holger Weiss, die Joachim Winterhalder letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte anschließend Siegbert Apostel beim 2:3 gegen Tobias Schumacher. Das Spiel, das bereits von der Papierform als eng erwartet werden konnte, verlor Apostel dennoch im 5. Satz. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Walter Schneider kam mit der Spielweise von Wolfgang Heidenreich am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Mit nur einem Satzverlust ging im Anschluss Laura Behringer gegen Bettina Brozio durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Elena Bitto über die 1:3-Niederlage gegen Dieter Hügle hinweggetröstet werden musste. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Samira Preston und Dèsirèe Wiedemann, das Samira Preston letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Durch diesen Sieg liegt Preston nun bei einer Saison-Bilanz von 9:11, während Wiedemann nach diesem Einzel eine Statistik von 16:8 zu verbuchen hat. Einen Zähler für die Gäste musste Joachim Winterhalder bei der 1:3-Niederlage gegen Tobias Schumacher in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mittlerweile stand es damit 6:6. Beim 3:0-Erfolg gelang es Siegbert Apostel den Gastspieler Holger Weiss in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte im Anschluss Walter Schneider gegen Bettina Brozio verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Die richtige Taktik hatte Laura Behringer beim 3:0-Erfolg gegen Wolfgang Heidenreich von Beginn an. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Keinen erfolgreichen Verlauf

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (22:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

schien die Begegnung für Winterhalder / Preston gegen Weiss / Wiedemann nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnten Winterhalder / Preston letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Reute II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 06.04.2024 gegen den TTC Bahlingen II, während der TTC Nimburg II am 26.03.2024 gegen den TTC Köndringen II antritt.

Statistik:
TTC Reute II
Doppel: Winterhalder / Preston 1:1, Schneider / Bitto 0:1, Apostel / Behringer 1:0
Einzel: E. Bitto 1:1, S. Preston 1:1, J. Winterhalder 1:1, S. Apostel 1:1, W. Schneider 1:1, L. Behringer 2:0
TTC Nimburg II
Doppel: Weiss / Wiedemann 1:1, Hügle / Heidenreich 1:0, Schumacher / Brozio 0:1
Einzel: D. Hügle 2:0, D. Wiedemann 0:2, T. Schumacher 2:0, H. Weiss 0:2, B. Brozio 1:1, W. Heidenreich 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (22:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").